



Erstmals konnte das rekonstruierte Teehaus in das Konzept des Schlossfestes einbezogen werden. Doch die Akteure dort traf es mit dem Regen besonders schlimm. Die einstudierte Freiluft-Tanz-Performance musste abgesagt werden, die vorbereitete Ausstellung mit chinesischen Impressionen und die Multi-Media-Show bekam mit zunehmendem Regen zu wenig Besucher. Auch die Zeichen- und Mal-Aktion und die Schach-AG mussten dem Wetter Tribut zollen. Allein die Teeverkostung war mit kalten und heißen Getränken noch relativ gut besucht. Dank gilt hier dem Weinhof Möckel für sein Engagement.